

len, für die ich es von christlichen Seelen gesammelt habe. Obwohl ich ^{ist} selbst nothleidend bin, —

Er hatte nicht ganz unrecht, denn er stand im bloßen Hemde da, indeß ein ziemlicher Landregen zu fallen anfieng, Sebaldus zog ungebeten seinen alten Ueberrock aus, und überreichte ihm denselben.

Nehmen Sie, sagte er; ich begehe freylich ein ^{geschminktes} glänzendes Paster, indem ich Ihnen diesen alten Kittel anbiete. Aber der Regen fällt zu stark, als daß wir ^{ist} seine Distinktionen machen könnten.

Der Pietist nahm den Ueberrock stillschweigend an; und weil beide Wanderer vielleicht über das Vorgefallene nachzudenken für gut fanden, so schwiegen sie auch den übrigen Theil des Weges, bis sie gegen Abend in Wustermarck ankamen.

Zweyter Abschnitt.

Es scheint, der Pietist war einer von den angesehenen Personen des Konventikels, deren Heiligkeitseruch sich gemeiniglich, zehn bis zwölff Meilen in die Runde, unter den frommen Seelen ausbreitet, die daher bey jedem Bruder und jeder Schwester auf ihren Reisen willkommen sind, und in deren Häusern mit eben der Zuversicht einsprechen, mit der ein reisender